

# Zwei neue Autohäuser für Moll

## MOLL GRUPPE AUTO PERFORMANCE

© Foto: Moll Gruppe/AHO-Montage

Im Januar eröffnet die Handelsgruppe im Norden Düsseldorfs eines der modernsten VW-Nutzfahrzeugzentren. Ebenfalls neu ist ein Skoda-Betrieb mit 425 Quadratmetern Ausstellungsfläche.

### Mehr zum Thema

#### [Mehrmarkenhandel](#)

Bensheim  
Ebert-Gruppe mit neuem Skoda-  
Standort

Neuer Dreierbund  
Dello spielt auf Angriff

Top-Personalie  
Emil Frey Gruppe holt Christian Klingler

Die Moll-Gruppe startet mit Schwung in das Autojahr 2016. Der Mehrmarkenhändler eröffnet Anfang Januar ein neues VW-Nutzfahrzeugzentrum und ein neues Skoda-Autohaus in Düsseldorf-Lohausen. Wie das Familienunternehmen mitteilte, gilt der 2.000 Quadratmeter große Gebäudekomplex für VW T6, Caddy & Co deutschlandweit als Vorzeigeobjekt. Erstmals würden an der Ikarusstraße die neuesten Standards des Wolfsburger Autokonzerns umgesetzt, hieß es. Der Standort, nahe der Autobahn A44, sei auch mit großen Fahrzeugen gut zu erreichen.

Im neuen Nutzfahrzeugzentrum will Moll nach eigenen Angaben stets rund 70 Neu- und Gebrauchtwagen vorhalten. Das Fahrzeugangebot auf über 730 Quadratmetern Ausstellungsfläche soll kleine

Handwerksbetriebe und große Fuhrparks gleichermaßen ansprechen. "Wir schaffen für jeden Kunden die passende Mobilitätslösung vom Regalsystem über die Kühlvorrichtung bis hin zum mobilen Büro mit Multimedia-Anlagen und IT-Ausstattung", erklärte Verkaufsleiter André Stapper. Der Aus- und Umbau findet an vier Arbeitsplätzen inklusive einer 5,5-Tonnen-Scherenbühne statt. Dies erwarte VW erst ab 2017 von seinen Partnern, so Moll.

Der neue Skoda-Betrieb im Norden Düsseldorfs ersetzt künftig das Autohaus auf der Tußmannstraße ab. Der nach der aktuellen Corporate Identity der Marke gestaltete Showroom hat 425 Quadratmeter. Centerleiterin Yvonne Peters steht einem Team aus vier Skoda-Verkäufern vor. Die Werkstatt bietet fünf Arbeitsplätze.

Wie viel Geld die Moll-Gruppe in die beiden Betriebe investiert hat, ist bislang nicht bekannt. Das Unternehmen zählt mit zwölf Standorten und rund 480 Mitarbeitern zu den großen Autohändlern in Deutschland. 2014 wurden über 15.800 Neu- und Gebrauchtwagen der Marken Audi, Aston Martin, Lamborghini, Land Rover, Jaguar, McLaren, Skoda, Volkswagen und Volvo verkauft. Der Umsatz betrug 490 Millionen Euro.

### Expansion mit Ferrari

Erst im November war Moll in den Ferrari-Vertrieb eingestiegen. Dazu übernahm die Moll Sportwagen GmbH das traditionsreiche Autohaus Lumani Krüger in Hannover. Der Solitärbetrieb auf dem dortigen Expo-Gelände gilt als eine der schönsten Autohausimmobilien Europas. Er ist erst sechs Jahre alt und zeichnet sich durch eine geradlinige, symmetrische und transparente Architektur aus. Den Betriebsübergang begleitete die Unternehmensberatung Heiland & Heiland Management Consulting aus Menden.

Die Familie Krüger war einer der dienstältesten Ferrari-Händler Deutschlands und seit fast 30 Jahren mit der italienischen Kultmarke verwachsen. Grund für den Verkauf war, dass Lutz Krüger (69) nach 45 Jahren im Kfz-Geschäft gemeinsam mit seiner Frau in den Ruhestand wechselte. Die Söhne Nico und Marco Krüger sind auch nach dem Besitzerwechsel noch im Autohaus tätig. (rp)